

das Achtelfinale der Landkreiskegler im Pokalwettbewerb

Der Pokal hat seine eigenen Gesetze, behaupten die Rasensportler immer, wenn's schief gegangen ist, in unserer Runde hats viel einfacher geklungen, es galt das Gesetz des Stärkeren, in der Regel also das des Klassenhöheren. Gleich in der ersten Begegnung zwischen Vötting III aus der Kreisklasse C und Bergsteffl Au aus der Kreisklasse A trat dies zu Tage, die Auer als Klassenhöherer erreichten die nächste Runde; GHO Enzelhausen I, frisch in der Kreisliga war dem A-Klassisten Flotte Kugel Enzelhausen im Derby deutlich überlegen ebenso wie der VfB Hallbergmoos I in der Auswärtsbegegnung beim TSV Allershausen IV; eine Zeitlang hielt sich Tegernbach III daheim gegen das favorisierte Team von Zolling I recht tapfer, aber dann hieß es, von nun gings bergab und die Ampertaler erreichten locker das Viertelfinale; mit einem unwahrscheinlichen Ergebnis untermauerte Vötting I seine Ambitionen zum Erreichen des Finales, es war eine Demonstration ihrer Stärke, während Enzelhausen aus der Kreisklasse C im Rahmen seiner Möglichkeiten blieb; zwei Teams aus der Kreisklasse B trafen mit Vötting II und Sport&Reha aufeinander, für beide ein Heimkampf, aber Vötting konnte diesen besser nutzen und war zum Schluß eindeutiger Sieger; 68 Tegernbach I war in der Begegnung gegen die Oldies von Rot-Weiß Moosburg zwar leicht favorisiert, aber eine Überraschung wäre auch nicht außergewöhnlich gewesen, aber die Holledauer ließen nichts anbrennen, erreichten mit der elfhunderter Schallmauer ein außergewöhnliches Ergebnis und zogen verdient in die nächste Runde; dies ließ sich auch 78 Nandlstadt I gegen Allershausen II nicht verwehren, dazu brauchte es zwar keine besonders starke Leistung, denn das Team vom Amperknie kam nie ins Rollen und musste arg gebeutelt den Heimweg antreten.

Die Ergebnisse:

SV Vötting-Weihenstephan III	:	KC Bergsteffl Au	1.013 : 1.020
GHO Enzelhausen I	:	Flotte Kugel Enzelhausen	1.000 : 946
TSV Allershausen IV	:	VfB Hallbergmoos I	944 : 1.077
KC 68 Tegernbach III	:	Spvgg Zolling	1.001 : 1.046
SV Vötting-Weihenstephan I	:	GHO Enzelhausen II	1.142 : 966
SV Vötting-Weihenstephan II	:	Sport&Reha Freising	1.107 : 1.016
KC 68 Tegernbach I	:	Rot-Weiß Moosburg II	1.112 : 1.071
KC 78 Nandlstadt I	:	TSV Allershausen II	1.090 : 863

die besten Kegler im Achtelfinale:

SV Vötting-Weihenstephan III	Zellermeyr Franz, 225; Mesjasz Monika, 217;
Bergsteffl Au	Biebl Christian, 230 ; Tritscheler Stefan, 209; Goldbrunner Josef, 206;
GHO Enzelhausen I	Berndt Helmut, 212; Feichtner Oskar, 202;
Flotte Kugel Enzelhausen	Geltl Hans, 203;
TSV Allershausen IV	Fischer Markus, 219;
VfB Hallbergmoos-Goldach I	Moser Alex, 223; Westermeier Georg, 222; Detzer Klaus, 221;
KC 68 Tegernbach III	Selmeier-Ritter Gabi, 214;
Spvgg Zolling I	Dietl Adi, 210; Hölzl Alfred, 201;
SV Vötting-Weihenstephan I	Vogel Christian, 218; Maier Peter, 217; Mühldorfer Rainer, 212;
GHO Enzelhausen II	Axel Jürgen, 201;
SV Vötting-Weihenstephan II	Schneider Michael, 257 ; Schneider Klaus, 229; Hermann Reinhard, 224; Riedl Robert und Kirchgatter Michael, je 216;
Sport&Reha Freising	Raab Richard, 219;
KC 68 Tegernbach I	Schneider Klaus, 266 ; Höfl Werner, 219; Baller Franz, 209;
Rot-Weiß Moosburg Oldies	Breu Renate, 208; Hadersdorfer Monika, 205;
KC 78 Nandlstadt I	Sieber Hans, 218; Hochrein Rudi, 210; Wieser Werner, 201;
TSV Allershausen II	Kufer Herbert, 255 ; Schauer Sepp, 233 ; Neumayer Schorsch, 213;
	Pichlmaier Sepp, 207; Anneser Bernhard, 204;
	Rischmüller Robert, 232 ; Süß Daniel, 221; Seehofer Thorsten und Süß Jogi, je 210;
	Schenke Andreas, 233 ; Neubauer Hans, 228; Steininger Hans, 222;
	Ertl Alois, 204; Brütting Herbert, 203;
	kein 200er

Das Viertelfinale, dessen Begegnungen bis Mitte Februar auszutragen sind, besteht aus folgenden Begegnungen:

KC Bergsteffl Au	:	GHO Enzelhausen I
Spvgg Zolling I	:	SV Vötting-Weihenstephan II
SV Vötting-Weihenstephan I	:	KC 68 Tegernbach I
KC 78 Nandlstadt I	:	VfB Hallbergmoos-Goldach I